

ProIntensUltra ist eine innovative Formulierung und intensives Breitband-Synbiotikum, das eine große Vielfalt an **wissenschaftlich geprüften probiotischen Stämmen** kombiniert, sehr hoch dosiert ist und ergänzende **Präbiotika** einbezieht. Die von uns verwendete, auf reinem Wasser basierende **enterale Kapselbeschichtung GPS™** garantiert, dass die Probiotika in vollem Umfang gegen die aggressiven Bedingungen im Magen geschützt werden. Die lebensfähigen Mikroorganismen erreichen lebend den Darm, um dort maximale therapeutische Wirkung zu entfalten.¹

ZUTATEN:

Kartoffelstärke, Probiotika (120 Milliarden (12×10^{10}) geprüfte, lebensfähige Mikroorganismen pro Kapsel, aus 20 Bakterienstämmen, siehe Nährwerte), Inulin (aus der Zichoriewurzel (*Cichorium intybus*)), Arabinogalactan (aus *Larix laricina*), Trennmittel: Magnesiumsalze von pflanzlichen Speisefettsäuren, Antioxidationsmittel: Ascorbinsäure (Vitamin C), magensaftresistente pflanzliche Kapsel GPS™ (Überzugsmittel: Hydroxypropylmethylcellulose; Wasserlösung für die enterale Schutzschicht; reines Wasser)

NÄHRWERTE:

1 Kapsel (996 mg)

<i>Lactobacillus plantarum</i> UB2783 ²	40 Mrd. KbE
<i>Lactobacillus rhamnosus</i> UB5115 ¹	30 Mrd. KbE
<i>Lactobacillus casei</i> UB1499 ¹	20 Mrd. KbE
<i>Lactobacillus paracasei</i> UB1978 ³	8,3 Mrd. KbE
<i>Bifidobacterium bifidum</i> UB4280 ¹	4 Mrd. KbE
<i>Bifidobacterium breve</i> UB8674 ¹	4 Mrd. KbE
<i>Bifidobacterium longum</i> ssp. <i>infantis</i> UB9214 ¹	4 Mrd. KbE
<i>Bifidobacterium longum</i> ssp. <i>longum</i> UB7691 ¹	4 Mrd. KbE
<i>Lactobacillus acidophilus</i> UB5997 ¹	2,2 Mrd. KbE
<i>Bifidobacterium animalis</i> ssp. <i>lactis</i> UB3963 ¹	1 Mrd. KbE
<i>Lactobacillus reuteri</i> UB2419 ³	700 Mio. KbE
<i>Bifidobacterium animalis</i> ssp. <i>lactis</i> HN19 ³	200 Mio. KbE
<i>Lactobacillus acidophilus</i> LA-14 ¹	200 Mio. KbE
<i>Lactobacillus brevis</i> UB1214 ²	200 Mio. KbE
<i>Lactobacillus crispatus</i> UB4719 ¹	200 Mio. KbE
<i>Lactobacillus fermentum</i> UB9735 ¹	200 Mio. KbE
<i>Lactobacillus gasseri</i> UB8141 ¹	200 Mio. KbE
<i>Lactobacillus helveticus</i> UB7229 ³	200 Mio. KbE
<i>Lactobacillus rhamnosus</i> GG ¹	200 Mio. KbE
<i>Lactobacillus johnsonii</i> UB3394 ³	200 Mio. KbE
Inulin.....	5 mg
Arabinogalactan (AOS)	5 mg

KbE: koloniebildende Einheiten

Mio.: Millionen; Mrd.: Milliarden

Ganzzell-Bakterien

Herkunft der Stämme: ¹Mensch; ²Pflanzen, ³Milch

Intensive Darmsanierung

Immunsystem

- ✓ **Synbiotikum**
- ✓ **120 Mrd. KbE** pro Kapsel GPS™*
- ✓ **20 Stämme**
- ✓ **Inulin und Arabinogalactan**

In ISO 17025 akkreditiertem Labor getestet

Stärke und Vielfalt

IST ERHÄLTLICH ZU:

30 Kapseln

VERZEHREMPFEHLUNG:

1 x täglich 1 Kapsel.

Mindestens 2-3 Stunden vor oder nach der Einnahme von Antibiotika oder Antimykotika einnehmen

*MAGENSAFTRESISTENTE PFLANZLICHE KAPSEL GPS™:

Überzugsmittel: Hydroxypropylmethylcellulose; Wasserlösung für die enterale Schutzschicht; reines Wasser

HINWEIS:

Bei einer Immunschwäche (z. B. bei AIDS oder Lymphom oder bei einer längeren Behandlung mit Corticosteroiden) sollte das Produkt nicht eingenommen werden. Bei Übelkeit, Erbrechen, Fieber, blutigen Durchfällen oder starken Bauchschmerzen sowie in besonderen medizinischen Situationen sollten Sie vor der Einnahme Ihren Therapeuten fragen. Bei sich verschlimmernden oder länger als drei Tage andauernden Verdauungsbeschwerden brechen Sie die Einnahme ab. Die magensaftresistente Kapselbeschichtung GPS™ schützt das Produkt vor dem Magensaft und sichert ihre 100%ige Stärke bis zum Ablauf des MHD.

Vorzugsweise im Kühlschrank lagern

Stärke und Vielfalt:

ProIntensUltra von **NAHANI** besetzt eine außergewöhnliche Nische in der Kategorie hochdosierter Probiotika, denn es bietet die vielseitigen, synergistischen Vorteile von **20 therapeutischen Stämmen mit 120 Milliarden KbE** (12×10^{10}). Diese ausgewählten gutartigen Bakterienstämme umfassen geprüfte probiotische Arten, die dem Wirtsorganismus - also Ihnen - maximalen Nutzen bringen.

Von den zwanzig nützlichen Spezies in ProIntensUltra stammen 13 vom Menschen, 5 von Milchprodukten und 2 von Pflanzen. Probiotika müssen nicht vom Menschen stammen, um nützlich zu sein. Doch zeigen gerade die Probiotika-Arten menschlicher Herkunft die Fähigkeit, den Weg durch den Magen-Darm-Trakt zu überleben. Dieses Merkmal ermöglicht es ihnen, dass sie unterschiedliche Stellen im gesamten Magen-Darm-Trakt besiedeln und dort ihre vorteilhafte Wirkung entfalten können.

Sie bieten ein breites Spektrum therapeutischer Vorteile für den gesamten Darm. Sie stellen die gesunde, ausgewogene Mikroflora wieder her, die für die Nährstoffresorption und die Vitaminsynthese von entscheidender Bedeutung ist. Sie fördern die Aufrechterhaltung einer sauren Umgebung im Darmtrakt, schützen gegen pathogene Bakterien im Darm, stärken die Immunfunktion und die Widerstandsfähigkeit gegenüber Erkrankungen, unterstützen eine verbesserte Laktosetoleranz und Magen-Darm-Tätigkeit, wodurch der regelmäßige Stuhlgang gefördert wird. Die im ProIntensUltra enthaltenen Mikroorganismen verbreiten sich im gesamten Darmtrakt, wo sie die Schleimhautauskleidung besiedeln, um den Darm zu beruhigen und die Immunleistung zu steigern. Dies kann für Personen, die sich nach wiederholten Behandlungen mit Antibiotika im Erholungsprozess befinden, von unschätzbarem Wert sein.

Als Synbiotikum liefert ProIntensUltra zusätzlich **Präbiotika** wie **Inulin** und **Arabinogalactan**. Diese sind hochwertige Ballaststoffquellen und eine ausgezeichnete Nahrung für probiotische Bakterien. Sie sorgen u. a. für eine reichliche Vermehrung nützlicher Bakterienkulturen sowohl im Dünndarm als auch im Dickdarm.

ProIntensUltra enthält **zwei ausgewählte nützliche Stämme, die zu der therapeutisch robusten und widerstandsfähigen Bakterienart *Lactobacillus rhamnosus* gehören: UB5115 und GG.**

Die Art (Spezies) *rhamnosus* der Gattung (Genus) *Lactobacillus* wurde 1983 zum ersten Mal aus den Eingeweiden eines gesunden Menschen isoliert; heute gehört sie zu den am meisten erforschten Probiotika. Dank ihrer Widerstandskraft gegenüber den hoch zerstörerischen sauren Bedingungen in Magen und Darm können die *rhamnosus*-Stämme in bedeutend großer Anzahl im Darm siedeln und dort bemerkenswerte therapeutische Wirkungen entfalten. Jede Kapsel ProIntensUltra enthält über 30 Milliarden koloniebildende Einheiten (3×10^{10} KbE) aus dieser nützlichen Bakterienart.

Sie besiedelt die Darmschleimhaut und wirkt sich auf verschiedene Weise positiv auf die Gesundheit aus: Erhöhung der Produktion von Milchsäure, aktive Einschränkung des Wachstums schädlicher Bakterien wie *Salmonella*²; wirksame Unterstützung der Prävention von antibiotikaassoziierten Diarröhö³ und der durch *Clostridium difficile* verursachten Diarröhö⁴. Sie stärkt das Immunsystem und unterstützt die Wirkung der Grippeimpfung⁵; sie verbessert die Funktion der Darmbarriere, um autoimmune Erkrankungen wie Arthritis⁶ und Allergien⁷ zu lindern. Sie verbessert das Lipidprofil im Blut⁸ und reduziert das Cholesterin⁹. Sie kann vorbeugend und/oder lindernd auf Symptome der postpartalen Stimmungskrise wirken¹⁰; bei Frauen regeneriert sie die Vaginalflora durch Verringerung ihrer Besiedelung durch Bakterien und Pilze (oral)¹¹ und sie kann die Prävalenz der Schwangerschaftsdiabetes reduzieren¹². Bei Kindern verringert sie Häufigkeit und Dauer von Diarröhö und Erbrechen¹³, durch das Rotavirus bedingte Diarröhö¹⁴ und antibiotikaassoziierte Diarröhö¹⁵. Weiterhin reduziert sie die Auswirkungen von atopischen Ekzemen.^{16,17} Die Aufnahme von Milch ergänzt mit *Lactobacillus rhamnosus* reduziert bei Kindern das Risiko von Karies.¹⁸

Dieses Produkt enthält zwei nützliche Stämme menschlichen Ursprungs dieser Spezies: ***Lactobacillus rhamnosus* UB5115** und ***Lactobacillus rhamnosus* GG**, einer der besterforschten probiotischen Stämme überhaupt. Er hat vorteilhafte Wirkung bei Diarröhö bei Kindern¹⁹, Infektionen der Atemwege²⁰, antibiotikaassoziierten Diarröhö^{21,22} und der durch *Clostridium difficile* verursachten Diarröhö²³ sowie entzündlichen Erkrankungen des Darms, wie z. B. Reizdarmsyndrom²⁴ und verbessert die gastrointestinale Funktionsfähigkeit nach einer Pankreasoperation²⁵.

ProIntensUltra trägt darüber hinaus zur Besiedlung des gesamten Magen-Darm-Trakts mittels **weiterer 18 nützlicher spezifischer Stämme** bei.

Lactobacillus casei: Diese Bakterienart (Spezies) reduziert Dauer und Auswirkungen von Infektionen wie Bronchitis, Lungenentzündung und Rhinopharyngitis.²⁶⁻²⁸ Bezuglich Darminfektionen verbessert sie die Immunität gegen bakterielle Infektionen wie z. B. durch *Escherichia coli* Bakterien sowie gegen virale Infektionen, z. B. bei Impfungen gegen Grippe.²⁹

³² Bei Kindern werden die Symptome der allergischen Rhinitis gelindert³³ und in Verbindung mit einer Antibiotikatherapie wird die Keimeliminierung von *Helicobacter pylori* unterstützt³⁴. Sie ist wirksam bei virusbedingter Diarröhö³⁵ und lindert allgemein die Auswirkungen von Infektionen³⁶. ProIntensUltra enthält den Stamm menschlichen Ursprungs ***Lactobacillus casei* UB1499**.

Bifidobacterium longum ssp. longum: ein von dieser Spezies produzierter Proteinfaktor verhindert das Anhaften der toxischen *Escherichia coli* Bakterien im Darm.³⁷ Sie hat entzündungshemmende Eigenschaften und lindert Magen-Darm-Beschwerden der Colitis ulcerosa³⁸, der antibiotikaassoziierten Diarröhö^{39,40}, bei dem Reizdarmsyndrom⁴¹ sowie bei jahreszeitlich bedingten Allergien^{42,43}. Die Spezies trägt zur Milchsäurebildung sowie zur Bildung von Ameisensäure bei, die Reduzierung des pH-Werts im Darm verhindert die Vermehrung schädlicher Bakterien.⁴⁴ Des Weiteren ist die Spezies ein wichtiger Produzent von B-Vitaminen.⁴⁵ ProIntensUltra enthält den Stamm menschlichen Ursprungs ***Bifidobacterium longum ssp. longum UB7691***.

Bifidobacterium longum ssp. infantis: Diese Spezies ist das vorherrschende Probiotikum mit Habitat im distalen Abschnitt des Dünndarms und des Kolons. Sie gehört zu den ersten, die den Darmtrakt von Kindern besiedeln⁴⁶ und hat bei Erwachsenen eine entscheidende Bedeutung für die Gesundheit des Darms und für eine normale Funktion des Immunsystems⁴⁷. Sie hält der Magen- und Gallensäure sehr gut stand⁴⁸ und ist allgemein in der Lage, an der Darmwand anzuhafte⁴⁹. Diese Spezies produziert Essigsäure und hemmt pathogene Bakterien.⁵⁰

Darüber hinaus produziert sie Bacteriocine, die gegen *Salmonella*, *Shigella* und *Escherichia coli* wirken.^{51,52} Sie lindert zahlreiche Symptome des Reizdarmsyndroms (RDS) wie z. B. Schmerz und Blähungen, normalisiert die Darmpassage und reguliert das Verhältnis IL-10/IL-12.⁵³⁻⁵⁴

Bei chronischen Entzündungen wie Colitis ulcerosa, chronischem Erschöpfungssyndrom und Schuppenflechte reduziert sie systemische proinflammatorische Biomarker. Dies zeigt, dass sich die immunmodulierenden Wirkungen der Mikrobiota nicht auf die Darmschleimhaut beschränken, sondern sich auch auf das systemische Immunsystem erstrecken.⁵⁵ Außerdem kann sie die Symptome nicht behandelter Zöliakie lindern.⁵⁶ ProIntensUltra enthält den Stamm menschlichen Ursprungs ***Bifidobacterium longum ssp. infantis UB9214***.

Bifidobacterium bifidum: Diese Spezies siedelt an der Schleimhautauskleidung des letzten Teils des Dünndarms, sie beinhaltet die Stämme, die im Dickdarm am häufigsten anzutreffen sind, wo sie dessen Gesundheit, Reinigung und Funktionalität fördern. Sie verringern das Cholesterin im Serum und lösen Gallensalze auf.^{57,58} Weiterhin wurde festgestellt, dass *Bifidobacterium bifidum* gegenüber *Helicobacter pylori*^{59,60} eine antibakterielle Wirkung zeigt, bei Kindern mit nekrotisierender Enterokolitis die Apoptose innerhalb des Darmepithels reduziert⁶¹, die Reaktion des Immunsystems reguliert⁶²⁻⁶⁴, Dauer und Schwere von Erkältungserkrankungen reduziert⁶³, bei chronischen Fehlfunktionen des Dickdarms (z. B. Reizdarm) eine entzündungshemmende Wirkung zeigt^{65,66} und bei Patientinnen mit Gebärmutterhalskrebs die Auswirkungen strahlentherapieassozierter Diarröhö verringert⁶⁷. ProIntensUltra enthält den Stamm menschlichen Ursprungs ***Bifidobacterium bifidum UB4280***.

Bifidobacterium breve: Diese Bakterienart hält die Homöostase des Kolons aufrecht und reduziert Entzündungen durch Induzierung von IL-10-produzierenden Tr1-Zellen.⁶⁸ Sie schützt die Funktion des Kolons, lindert Verstopfung, reduziert Gase, Blähungen und Diarröhö.^{68,69} Weiterhin lindert sie die Symptome der Colitis ulcerosa.⁷⁰ Sie regt das Immunsystem an^{69,71}, hemmt *Escherichia coli*⁷² und eliminiert den *Candida*-Pilz⁷³. Bei Personen, die zu Fettleibigkeit neigen, reduziert sie das Fett, systemische Entzündungen und verbessert die Leberfunktion.⁷⁵ Bei Neugeborenen verringert sie Magen-Darm-Probleme, indem sie die Darmflora stabilisieren⁷⁶ und reduziert die Auswirkungen von nekrotisierender Enterokolitis⁷⁷. Bei an Zöliakie leidenden Kindern reduziert sie das pro-inflammatorische Zytokin TNF-alfa.⁷⁸

Bei Patienten in Chemotherapie-Behandlungen verbessert sie nachteilige Nebenwirkungen wie Fieber, Infektionen und Darmprobleme.⁷⁹ ProIntensUltra enthält den Stamm menschlichen Ursprungs ***Bifidobacterium breve UB8674***.

Lactobacillus acidophilus lindert Symptome bei Personen, die an dem Reizdarmsyndrom erkrankt sind.⁸⁰ Diese Spezies hilft ein saures Milieu im Darmtrakt zu erhalten, damit schädliche Bakterien sich nicht vermehren können, außerdem lindert sie antibiotikaassoziierte Diarröhö.⁸¹ Sie senkt sowohl Gesamtcholesterin im Plasma als auch LDL-Cholesterin.^{82,83} Diese Spezies trägt zur Verbesserung der Verdauung bei, indem sie die Darmbarriere aufrecht hält, die Darmflora restauriert, den Verdauungsprozess verbessert, das Immunsystem stärkt und anderen nützlichen Bakterien bei der Besiedelung des Darms behilflich sind.⁸⁴ Auch bei der Linderung der Symptome der allergischen Rhinitis (Heuschnupfen)⁸⁵, Pollenallergie⁸⁶ und atopischer Dermatitis⁸⁷. Zusammen mit *Bifidobacterium bifidum* reduziert diese Spezies bei Patientinnen mit Gebärmutterhalskrebs die Auswirkungen strahlentherapieassozierter Diarröhö.⁸⁸

ProIntensUltra enthält die Stämme menschlichen Ursprungs ***Lactobacillus acidophilus UB5997*** und ***Lactobacillus acidophilus LA-141***.

Lactobacillus acidophilus LA-141 ist für seine positive Wirkung auf die Vaginalflora bekannt. Schon nach einer 1-wöchigen Einnahmezeit besiedelt er die Vaginalflora.⁸⁹ Außerdem bekämpft dieser Stamm auch verschiedene Pathogene, die bakterielle Vaginose sowie aerobische Vaginitis verursachen.⁹⁰ Pilotstudien haben Hinweise ergeben, dass dieser Stamm auch positive Wirkung bezüglich der Gesundheit der Nieren hat.⁹¹ In anderen Studien wurde sein Einfluss auf die Immunität untersucht, dieser Bakterienstamm erhöht das Niveau der Immunglobuline.⁹² Es hat sich außerdem gezeigt,

dass dieser Stamm gegen verschiedene antimikrobielle Substanzen resistent ist und ein Bacteriocin mit antimikrobiellen Eigenschaften gegen *Lysteria monocytogenes* produziert.⁹³ Eine andere Studie ergab, dass dieser Stamm zur Vermeidung von Leberschädigungen beitragen kann.⁹⁴

***Bifidobacterium animalis* ssp. *lactis*:** Bei Kindern und Jugendlichen, die vom Reizdarmsyndrom betroffen sind, lindert diese Spezies Verstopfung und Blähbauch.⁹⁵ Sie stärkt das Immunsystem indem sie die Anzahl der NK-Zellen (natürliche Killerzellen) und polymorphe Leukozyten erhöht.⁹⁶ Des Weiteren ist diese Spezies hilfreich bei der Reparatur der Darmbarriere, weil sie die apikalen Proteinverbindungen stärken und die Anzahl der Becherzellen erhöht.⁹⁶ Bei übergewichtigen Personen und Menschen mit Stoffwechselstörungen reduziert sie viszerales Bauchfett, mit positiven Auswirkungen bezüglich Gewichtskontrolle und eines normalen Stoffwechsels.^{97,98} Tierversuche ergaben, dass sie die Glucoseintoleranz verbessert.⁹⁹ ProIntensUltra enthält den Stamm menschlichen Ursprungs ***Bifidobacterium animalis* ssp. *lactis* UB4719** und den Stamm aus Milch ***Bifidobacterium animalis* ssp. *lactis* HN19**.

***Lactobacillus crispatus*:** Eine große Anzahl von Studien hat gezeigt, dass diese Spezies ein bemerkenswertes Potenzial hat die Gesundheit der Reproduktionsorgane von Frauen zu erhalten und Infektionen des Urintrakts zu vermeiden, wie z. B. bakterielle Vaginose und Candidose.¹⁰⁰⁻¹⁰² Des Weiteren hat sie Immunsystemmodulierende Wirkung¹⁰³, eine Untersuchung mit Mäusen ergab, dass sie bei diesen allergische Symptome verringert.¹⁰⁴ ProIntensUltra enthält den Stamm menschlichen Ursprungs ***Lactobacillus crispatus* UB4719**.

***Lactobacillus gasseri*:** Diese Spezies bewirkt eine Linderung bei Dyspepsie durch eine Verbesserung der Magenmikrobiota und hilft *Helicobacter pylori* im Magen zu unterdrücken.¹⁰⁵ Diese Spezies besiedelt auch die Vaginalflora, verhindert dort die Ansiedlung von pathogenen Bakterien und hilft bei der Prävention und Behandlung bakterieller Vaginose.¹⁰⁶ Dadurch dass sie Bacteriocin produziert hat sie antimikrobielle Wirkung,^{107,108} bei Reizdarmsyndrom verbessert sie Symptome wie z. B. Durchfall,^{109,110} stärkt das Immunsystem¹¹¹ und kann auch bei der Regulierung allergischer Reaktionen helfen.¹¹² In den letzten Jahren wurde ihr Effekt bezüglich der Gewichtskontrolle untersucht. Es hat sich gezeigt, dass die Spezies positive Effekte bezüglich übermäßigem Bauchfett, Körpermasse und weiterer Kennzeichen von Übergewicht hat, ausserdem reguliert es Blutfette (Triglyceride, Cholesterin), all dies sind Hinweise dass diese Spezies Stoffwechselstörungen positiv beeinflussen kann.¹¹³⁻¹¹⁵ ProIntensUltra enthält den Stamm menschlichen Ursprungs ***Lactobacillus gasseri* UB8141**.

***Lactobacillus fermentum*:** Die orale Einnahme von *Lactobacillus fermentum* zusammen mit *Lactobacillus rhamnosus* reduziert in der Vaginalschleimhaut die Besiedelung schädlicher Bakterien und Pilze.¹¹⁵⁻¹¹⁷ Bezuglich Brustentzündungen während der Stillzeit wirkt sie sowohl vorbeugend als auch lindernd.^{118,119} Diese Spezies kann bei Behandlungen zur Reduzierung des Cholesterinspiegels hilfreich sein¹²⁰, ebenso zur Reduzierung der Blutfette, oxidativem Stress und Entzündungsniveau¹²¹. ProIntensUltra enthält den Stamm menschlichen Ursprungs ***Lactobacillus fermentum* UB9735**.

***Lactobacillus plantarum*:** Da diese Spezies gegen schädliche Bakterien agiert verbessert sie Symptome des Reizdarmsyndroms wie beispielsweise Blähungen, Ansammlung von Gasen und Bauchschmerzen¹²²⁻¹²⁶, ebenso wie die der Colitis ulcerosa.^{127,128} Sie reguliert die Immunantwort und ist hilfreich bei der Behandlung atopischer Dermatitis bei Kindern.¹²⁹ Bei älteren Menschen hat diese Spezies immunstimulierende Effekte, wodurch die Anzahl von Infekten geringer wird.¹³⁰ Während einer Antibiotikabehandlung verbessert sie gastrointestinale Beschwerden¹³¹, des Weiteren ist bekannt, dass diese Spezies auch das Risiko von Herz-Kreislauferkrankungen reduziert und als Schutzfaktor zur Vorbeugung von Arteriosklerose bei Menschen, die rauchen agiert.¹³² Bei erwachsenen Personen mit Hypercholästinämie reduziert sie Cholesterin und hohen Blutdruck, wodurch das Risiko von Herz-Kreislauferkrankungen geringer wird.¹³³ Diese Spezies verringert, zusammen mit anderen Probiotika, Symptome der Laktoseintoleranz, wie Diarröh und Flatulenz.¹³⁴ Bei oraler Einnahme, restauriert sie, zusammen mit anderen *Lactobacillus* Spezies die Vaginalflora, verbessert deren pH-Wert und lindert bakterielle Vaginosis.¹³⁵ ProIntensUltra enthält den Stamm aus Milch ***Lactobacillus plantarum* UB2783**.

***Lactobacillus brevis*:** Diese Spezies hat eine hohe Resistenz gegenüber dem aggressiven Magensaft, sie stimuliert das Immunsystem¹³⁶ und verbessert die Darmgesundheit¹³⁷. Außerdem reduziert sie das Entzündungsniveau des Darms¹³⁸ und reduziert potenziell die Inzidenz von Grippe bei Kindern¹³⁹, des Weiteren hat diese Spezies antimikrobielle Eigenschaften¹⁴⁰. In der Vaginalflora ist sie eine der dominierenden Spezies¹⁴¹ die, im Verbund mit anderen Spezies, vorbeugend gegen Erkrankungen des Urogenitalsystems wirkt. Sie ist deshalb so wirksam gegen Pathogene, weil sie Bakterizide, wie z. B. Wasserstoffperoxid produzieren kann, die diese bekämpfen, des Weiteren verhindern sie dass sich Pathogene in der Schleimhaut anheften.¹⁴² ProIntensUltra enthält den Stamm pflanzlichen Ursprungs ***Lactobacillus brevis* UB1214**.

Lactobacillus paracasei: Diese Spezies erhöht die Immunantwort bei gesunden Personen nach einer Grippeimpfung.¹⁴³ Außerdem verbessert sie die Verdauungsfunktion¹⁴⁴, bei Personen mit Allergischer Rhinitis (Heuschnupfen), die schon mit oralen Antihistaminika behandelt werden, lindert diese Spezies die Symptome (besonders die der Augen)¹⁴⁵. Auch bei der Bekämpfung von *Staphylococcus aureua*, *Escherichia coli* und *Salmonella* ist sie hilfreich.¹⁴⁶⁻¹⁴⁸ Bei akuten Durchfällen bei Kindern lindert sie sowohl deren Symptome, wirkt aber auch allgemein vorbeugend, reduziert sowohl Inzidenz als auch Dauer dieser Erkrankung.¹⁴⁹ Bei Menschen die von dem chronischen Fatigue Syndrom betroffen sind, verbessert diese Spezies im Verbund mit anderen die kognitiven Funktionen.¹⁵⁰ ProIntensUltra enthält den Stamm aus Milch **Lactobacillus paracasei UB1978**.

Lactobacillus reuteri beugt nekrotisierende Enterokolitis bei Neugeborenen vor¹⁵¹, lindert Koliken bei Kindern^{152,153}, verbessert die Darmgesundheit bei Kindern, sie lindert bei ihnen akute Durchfälle¹⁵⁴, antibiotikaassoziierte Diarrhö¹⁵⁵, weiterhin reduziert sie bei Kindern die Nebenwirkungen der Behandlung des *Helicobacter pylori*¹⁵⁶ und wirkt gegen Verstopfung¹⁵⁷. Bei Erwachsenen verringert sie ebenfalls antibiotikaassoziierte Diarrhö¹⁵⁸, aufgrund ihres Einflusses auf die Absorption im Darm reduziert sie Cholesterin¹⁵⁹, bei Erwachsenen, die unter Verstopfung leiden, verkürzt diese Spezies die Zeit der Darmpassage¹⁶⁰, und wirkt bei entzündlichen Erkrankungen wie Gingivitis (Zahnfleischentzündung)¹⁶¹ und Parodontitis¹⁶². Die Spezies reduziert die Aktivität schädlicher Bakterien wie *Helicobacter pylori* ohne das Gleichgewicht der Darmflora zu beeinträchtigen^{163,164}. Zusammen mit *Lactobacillus rhamnosus* Bakterien kann diese Spezies auch bei oraler Einnahme die Vaginalflora restaurieren¹⁶⁵, die Spezies verbessert außerdem die Effektivität von Antibiotika (Metronidazol) bei der Behandlung bakterieller Vaginose¹⁶⁶. ProIntensUltra enthält den Stamm aus Milch **Lactobacillus reuteri UB2419**.

Lactobacillus helveticus schützt den Verdauungstrakt, stärkt die Immunantwort des humoralen Immunsystems sowie das der Darmschleimhaut bei Leistungssportlern.¹⁶⁷ Bei Tierversuchen hat sich gezeigt, dass diese Spezies antidepressive Wirkung hat, was sehr wahrscheinlich auf die Darm-Hirn-Achse zurückzuführen ist.¹⁶⁸ Milch, die mit *Lactobacillus helveticus* fermentiert wurde verbessert die kognitive Funktion¹⁶⁹ und reduziert den arteriellen Blutdruck¹⁷⁰. Bei Tieren erhöht diese Spezies die Knochendichte und das Niveau an Mineralstoffen der Knochen.¹⁷¹ Bei Frauen im Klimakterium hat er einen positiven Wirkung auf den Calciumstoffwechsel.¹⁷² Diese Spezies wirkt kontrollierend auf Mikroorganismen und schädliche Darmbakterien (*Salmonella enteritidis*, *Camplyobacter jejuni*, *Escherichia coli*, *Candida albicans* etc.), reguliert die Immunantwort und reduziert Laktoseintoleranz.^{173,174} ProIntensUltra enthält den Stamm aus Milch **Lactobacillus helveticus UB7229**.

Lactobacillus johnsonii: diese Spezies bewirkt eine Verbesserung bei Gastritis, welche durch *Helicobacter pylori* verursacht wurde¹⁷⁵, sie reguliert die Immunantwort¹⁷⁶, kann bei der Kontrolle von Diabetes hilfreich sein¹⁷⁷, bei vaginalen Infektionen¹⁷⁸ und verbessert allergische Rhinitis (Heuschnupfen) bei Kindern¹⁷⁹. ProIntensUltra enthält den Stamm aus Milch **Lactobacillus johnsonii UB3394**.

Das Präbiotikum **Inulin** (ein Gemisch von Polysacchariden/Vielfachzucker) erhöht die Population der *Bifidobacteria*-Probiotika im Kolon, verringert toxische Metaboliten und schädliche Enzyme, was wiederum in vielfacher Hinsicht der menschlichen Gesundheit zuträglich ist.¹⁸⁰⁻¹⁸² Präbiotika beugen pathogener und autogener Diarrhö vor, verhindern Verstopfung und schützen die Leberfunktion. Das in den Nahani-Produkten verwendete Inulin wird zu 100 % aus der Zichoriewurzel (*Cichorium intybus*) gewonnen. Inulin fördert¹⁸³:

- die Zunahme von *Bifidobacteria* und die Reduzierung schädlicher Bakterien
- die Verringerung toxischer Metaboliten und schädlicher Enzyme
- die Vorbeugung pathogener und autogener Diarrhö
- die Vorbeugung von Verstopfung
- den Schutz der Leberfunktion
- die Produktion von Nährstoffen

Arabinogalactan (AOS) wird aus der Ostamerikanischen Lärche (*Larix laricina*) gewonnen und ist ein exzellentes präbiotisches Polysaccharid. Es ist eine ausgezeichnete Ballaststoffquelle, welche im Dickdarm von Darmbakterien fermentiert wird, wobei kurzkettige Fettsäuren, insbesondere Butyrat (aber auch Propionat und Acetat) entstehen, die als Energiesubstrat für die Epithelzellen des Kolon wirken und die Darmschleimhaut schützen. Arabinogalactan aktiviert die immunologische Reaktion und stimuliert selektiv das Wachstum und die Aktivität der probiotischen Bakterien.¹⁸⁴ Dank seiner Fähigkeit, das Anhaften von Bakterien zu reduzieren, trägt es zur Bekämpfung von Infektionen bei.^{185,186} Außerdem verringert es den pH-Wert im Darm und verbessert die Absorption von Mineralien.¹⁸⁷⁻¹⁸⁹

ProIntensUltra ist eine ausgezeichnete Formulierung, die die Fortentwicklung der Synbiotika-Supplementierung widerspiegelt.

Außerordentlich wirksames Breitband-Synbiotikum

Zur Wiederherstellung der Darmflora nach Behandlungen mit Antibiotika

Überragende Wirkung auf das Verdauungs- und Immunsystem - verstärkte Widerstandsfähigkeit gegenüber Erkrankungen

Entzündliche Darmerkrankungen

Colitis ulcerosa, Morbus Crohn, Leaky-Gut-Syndrom (durchlässiger Darm)

Antibiotika-assoziierte Diarröhö (AAD)

Literatur: 1. Kuate, S.P., Bai S., Hossain A. (2018). *In Vitro Comparative Study of the Survival of Probiotic Capsules in a Simulated Gastric Environment*. Verfügbar unter <https://newrootsherbal.com/en/blog/health/comparative-study-of-the-survival-of-probiotic-capsules> [09/02/2022].

2. De Keersmaecker, S. C., Verhoeven, T. L., Desair, J., Marchal, K., Vanderleyden, J., & Nagy, I. (2006). Strong antimicrobial activity of *Lactobacillus rhamnosus* GG against *Salmonella typhimurium* is due to accumulation of lactic acid. *FEMS microbiology letters*, 259(1), 89-96. 3. Szajewska, H., & Kołodziej, M. (2015). Systematic review with meta-analysis: *Lactobacillus rhamnosus* GG in the prevention of antibiotic-associated diarrhoea in children and adults. *Alimentary Pharmacology & Therapeutics*, 42(10), 1149-1157. 4. Goldenberg, J. Z., Yap, C., Lytvyn, L., Lo, C. K. F., Beardsley, J., Mertz, D., & Johnston, B. C. (2017). Probiotics for the prevention of *Clostridium difficile*-associated diarrhea in adults and children. *Cochrane Database of Systematic Reviews*, (12). 5. Davidson, L. E., Fiorino, A. M., Snyderman, D. R., & Hibberd, P. L. (2011). *Lactobacillus* GG as an immune adjuvant for live-attenuated influenza vaccine in healthy adults: a randomized double-blind placebo-controlled trial. *European journal of clinical nutrition*, 65(4), 501-507. 6. Baharav, E., Mor, F., Halpern, M., & Weinberger, A. (2004). *Lactobacillus* GG bacteria ameliorate arthritis in Lewis rats. *The Journal of nutrition*, 134(8), 1964-1969. 7. Thomas, D. J., Husmann, R. J., Villamar, M., Winship, T. R., Buck, R. H., & Zuckermann, F. A. (2011). *Lactobacillus rhamnosus* HN001 attenuates allergy development in a pig model. *PLoS One*, 6(2), e16577. 8. Kekkonen, R. A., Sysi-Aho, M., Seppänen-Laakso, T., Julkunen, I., Vapaatalo, H., Orešič, M., & Korpela, R. (2008). Effect of probiotic *Lactobacillus rhamnosus* GG intervention on global serum lipidomic profiles in healthy adults. *World Journal of Gastroenterology: WJG*, 14(20), 3188. 9. Costabile, A., Bergillos, T., Rasinkangas, P., Korpela, K., De Vos, W., & Gibson, G. R. (2017). Effect of soluble corn fiber with *Lactobacillus rhamnosus* GG and the pilus-deficient derivative GG-PB12 on fecal microbiota, immune function, and metabolism in healthy elderly (Saines study). *Front Immunol*, 8, 1443-1456. 10. Slykerman, R. F., Hood, F., Wickens, K., Thompson, J. M. D., Barthow, C., Murphy, R., ... & Probiotic in Pregnancy Study Group. (2017). Effect of *Lactobacillus rhamnosus* HN001 in pregnancy on postpartum symptoms of depression and anxiety: a randomised double-blind placebo-controlled trial. *EBioMedicine*, 24, 159-165. 11. Reid, G., Charbonneau, D., Erb, J., Kochanowski, B., Beuerman, D., Poehner, R., & Bruce, A. W. (2003). Oral use of *Lactobacillus rhamnosus* GR-1 and *L. fermentum* RC-14 significantly alters vaginal flora: randomized, placebo-controlled trial in 64 healthy women. *FEMS Immunology & Medical Microbiology*, 35(2), 131-134. 12. Wickens, K. L., Barthow, C. A., Murphy, R., Abels, P. R., Maude, R. M., Stone, P. R., ... & Crane, J. (2017). Early pregnancy probiotic supplementation with *Lactobacillus rhamnosus* HN001 may reduce the prevalence of gestational diabetes mellitus: a randomised controlled trial. *British Journal of Nutrition*, 117(6), 804-813. 13. Basu, S., Chatterjee, M., Ganguly, S., & Chandra, P. K. (2007). Effect of *Lactobacillus rhamnosus* GG in persistent diarrhea in Indian children: a randomized controlled trial. *Journal of clinical gastroenterology*, 41(8), 756-760. 14. Szymański, H., Pejcz, J., Jawień, M., Chmielarczyk, A., Strus, M., & Heczko, P. B. (2006). Treatment of acute infectious diarrhoea in infants and children with a mixture of three *Lactobacillus rhamnosus* strains—a randomized, double-blind, placebo-controlled trial. *Alimentary pharmacology & therapeutics*, 23(2), 247-253. 15. Ruszczyński, M., Radzikowski, A., & Szajewska, H. (2008). Clinical trial: effectiveness of *Lactobacillus rhamnosus* (strains E/N, Oxy and Pen) in the prevention of antibiotic-associated diarrhoea in children. *Alimentary pharmacology & therapeutics*, 28(1), 154-161. 16. Wu, Y. J., Wu, W. F., Hung, C. W., Ku, M. S., Liao, P. F., Sun, H. L., ... & Lue, K. H. (2017). Evaluation of efficacy and safety of *Lactobacillus rhamnosus* in children aged 4–48 months with atopic dermatitis: An 8-week, double-blind, randomized, placebo-controlled study. *Journal of microbiology, immunology and infection*, 50(5), 684-692. 17. Kalliomäki, M., Salminen, S., Arvilommi, H., Kero, P., Koskinen, P., & Isolauri, E. (2001). Probiotics in primary prevention of atopic disease: a randomised placebo-controlled trial. *The Lancet*, 357(9262), 1076-1079. 18. Kaye, E. K. (2017). Daily intake of probiotic lactobacilli may reduce caries risk in young children. *Journal of Evidence Based Dental Practice*, 17(3), 284-286. 19. Li, Y. T., Xu, H., Ye, J. Z., Wu, W. R., Shi, D., Fang, D. Q., ... & Li, L. J. (2019). Efficacy of *Lactobacillus rhamnosus* GG in treatment of acute pediatric diarrhea: A systematic review with meta-analysis. *World journal of gastroenterology*, 25(33), 4999. 20. Liu, S., Hu, P., Du, X., Zhou, T., & Pei, X. (2013). *Lactobacillus rhamnosus* GG supplementation for preventing respiratory infections in children: a meta-analysis of randomized, placebo-controlled trials. *Indian pediatrics*, 50(4), 377-381. 21. Mantegazza, C., Molinari, P., D'Auria, E., Sonnino, M., Morelli, L., & Zuccotti, G. V. (2018). Probiotics and antibiotic-associated diarrhea in children: A review and new evidence on *Lactobacillus rhamnosus* GG during and after antibiotic treatment. *Pharmacological Research*, 128, 63-72. 22. Mantegazza, C., Molinari, P., D'Auria, E., Sonnino, M., Morelli, L., & Zuccotti, G. V. (2018). Probiotics and antibiotic-associated diarrhea in children: A review and new evidence on *Lactobacillus rhamnosus* GG during and after antibiotic treatment. *Pharmacological Research*, 128, 63-72. 23. Segarra-Newnham, M. (2007). Probiotics for *Clostridium difficile*-associated diarrhea: focus on *Lactobacillus rhamnosus* GG and *Saccharomyces boulardii*. *Annals of Pharmacotherapy*, 41(7-8), 1212-1221. 24. Pedersen, N., Andersen, N. N., Végh, Z., Jensen, L., Ankersen, D. V., Felding, M., ... & Munkholm, P. (2014). Ehealth: low FODMAP diet vs *Lactobacillus rhamnosus* GG in irritable bowel syndrome. *World Journal of Gastroenterology: WJG*, 20(43), 16215. 25. Folwarski, M., Dobosz, M., Małgorzewicz, S., Skonieczna-Żydecka, K., & Kaźmierczak-Siedlecka, K. (2021). Effects of *Lactobacillus rhamnosus* GG on early postoperative outcome after pylorus-preserving pancreateoduodenectomy: a randomized trial. *European Review for Medical and Pharmacological Sciences*, 25(1), 397-405. 26. Guillemard, E., Tondu, F., Lacoin, F., & Schrezenmeir, J. (2010). Consumption of a fermented dairy product containing the probiotic *Lactobacillus casei* DN-114 001 reduces the duration of respiratory infections in the elderly in a randomised controlled trial. *British journal of nutrition*, 103(1), 58-68. 27. Cobo Sanz, J. M., Mateos, J. A., & Muñoz Conejo, A. (2006). Efecto de *Lactobacillus casei* sobre la incidencia de procesos infecciosos en niños/as. *Nutrición Hospitalaria*, 21(4), 547-551. 28. Turchet, P., Laurenzano, M., Auboiron, S., & Antoine, J. M. (2003). Effect of fermented milk containing the probiotic *Lactobacillus casei* DN-114001 on winter infections in free-living elderly subjects: a randomised, controlled pilot study. *The journal of nutrition, health & aging*, 7(2), 75-77. 29. Isolauri, E., Joensuu, J., Suomalainen, H., Luomala, M., & Vesikari, T. (1995). Improved immunogenicity of oral D x RRV reassortant rotavirus vaccine by *Lactobacillus casei* GG. *Vaccine*, 13(3), 310-312. 30. Matsuzaki, T., Yamazaki, R., Hashimoto, S., & Yokokura, T. (1998). The effect of oral feeding of *Lactobacillus casei* strain Shirota on immunoglobulin E production in mice. *Journal of Dairy Science*, 81(1), 48-53. 31. Ingrassia, I., Leplingard, A., & Darfeuille-Michaud, A. (2005). *Lactobacillus casei* DN-114 001 inhibits the ability of adherent-invasive *Escherichia coli* isolated from Crohn's disease patients to adhere to and to invade intestinal epithelial cells. *Applied and environmental microbiology*, 71(6), 2880-2887. 32. Boge, T., Rémy, M., Vaudaine, S., Tanguy, J., Bourdet-Sicard, R., & Van Der Werf, S. (2009). A probiotic fermented

dairy drink improves antibody response to influenza vaccination in the elderly in two randomised controlled trials. *Vaccine*, 27(41), 5677-5684. **33.** Giovannini, M., Agostoni, C., Riva, E., Salvini, F., Ruscitto, A., Zuccotti, G. V., & Radaelli, G. (2007). A randomized prospective double blind controlled trial on effects of long-term consumption of fermented milk containing *Lactobacillus casei* in pre-school children with allergic asthma and/or rhinitis. *Pediatric research*, 62(2), 215-220. **34.** Sýkora, J., Valecková, K., Amlerová, J., Siala, K., Dedeck, P., Watkins, S., ... & Schwarz, J. (2005). Effects of a specially designed fermented milk product containing probiotic *Lactobacillus casei* DN-114 001 and the eradication of *H. pylori* in children: a prospective randomized double-blind study. *Journal of clinical gastroenterology*, 39(8), 692-698. **35.** Guarino, A., Canani, R. B., Spagnuolo, M. I., Albano, F., & Di Benedetto, L. (1997). Oral bacterial therapy reduces the duration of symptoms and of viral excretion in children with mild diarrhea. *Journal of pediatric gastroenterology and nutrition*, 25(5), 516-519. **36.** Merenstein, D., Murphy, M., Fokar, A., Hernandez, R. K., Park, H., Nsouli, H., & Shara, N. M. (2010). Use of a fermented dairy probiotic drink containing *Lactobacillus casei* (DN-114 001) to decrease the rate of illness in kids: the DRINK study A patient-oriented, double-blind, cluster-randomized, placebo-controlled, clinical trial. *European journal of clinical nutrition*, 64(7), 669-677. **37.** Fujiwara, S., Hashiba, H., Hirota, T., & Forstner, J. F. (1997). Proteinaceous factor(s) in culture supernatant fluids of *bifidobacteria* which prevents the binding of enterotoxigenic *Escherichia coli* to gangliotetraosylceramide. *Applied and Environmental Microbiology*, 63(2), 506-512. **38.** Furrie, E., Macfarlane, S., Kennedy, A., Cummings, J. H., Walsh, S. V., O'neil, D. A., & Macfarlane, G. T. (2005). Synbiotic therapy (*Bifidobacterium longum*/Synergy 1) initiates resolution of inflammation in patients with active ulcerative colitis: a randomised controlled pilot trial. *Gut*, 54(2), 242-249. **39.** Orrhage, K., Brismar, B., & Nord, C. E. (1994). Effect of supplements with *Bifidobacterium longum* and *Lactobacillus acidophilus* on the intestinal microbiota during administration of clindamycin. *Microbial Ecology in Health and Disease*, 7(1), 17-25. **40.** Koning, C. J., Jonkers, D. M., Stobberingh, E. E., Mulder, L., Rombouts, F. M., & Stockbrügger, R. W. (2008). The effect of a multispecies probiotic on the intestinal microbiota and bowel movements in healthy volunteers taking the antibiotic amoxycillin. *American Journal of Gastroenterology*, 103(1), 178-189. **41.** Ortiz-Lucas, M., Tobias, A., Sebastián, J. J., & Saz, P. (2013). *Effect of probiotic species on irritable bowel syndrome symptoms: A bring up to date meta-analysis*. *Rev Esp Enferm Dig* 105.1. 19-36. (No. ART-2013-100050). **42.** Xiao, J. Z., Kondo, S., Yanagisawa, N., Miyaji, K., Enomoto, K., Sakoda, T., ... & Enomoto, T. (2007). Clinical efficacy of probiotic *Bifidobacterium longum* for the treatment of symptoms of Japanese cedar pollen allergy in subjects evaluated in an environmental exposure unit. *Allergology International*, 56(1), 67-75. **43.** Takahashi, N., Kitazawa, H., Iwabuchi, N., Xiao, J. Z., Miyaji, K., Iwatsuki, K., & Saito, T. (2006). Immunostimulatory oligodeoxynucleotide from *Bifidobacterium longum* suppresses Th2 immune responses in a murine model. *Clinical & Experimental Immunology*, 145(1), 130-138. **44.** Makras, L., & De Vuyst, L. (2006). The in vitro inhibition of Gram-negative pathogenic bacteria by *bifidobacteria* is caused by the production of organic acids. *International dairy journal*, 16(9), 1049-1057. **45.** LeBlanc, J. G., Laiño, J. E., del Valle, M. J., Vannini, V. V., van Sinderen, D., Taranto, M. P., ... & Sesma, F. (2011). B-Group vitamin production by lactic acid bacteria—current knowledge and potential applications. *Journal of applied microbiology*, 111(6), 1297-1309. **46.** He, F., Ouwehand, A. C., Isolauri, E., Hashimoto, H., Benno, Y., & Salminen, S. (2001). Comparison of mucosal adhesion and species identification of *bifidobacteria* isolated from healthy and allergic infants. *FEMS Immunology & Medical Microbiology*, 30(1), 43-47. **47.** Ishibashi, N., Yaeshima, T., & Hayasawa, H. (1997). *Bifidobacteria*: their significance in human intestinal health. *Malaysian Journal of Nutrition*, 3(2), 149-159. **48.** Sun, W., & Griffiths, M. W. (2000). Survival of *bifidobacteria* in yogurt and simulated gastric juice following immobilization in gellan-xanthan beads. *International Journal of Food Microbiology*, 61(1), 17-25. **49.** Bernet, M. F., Brassart, D., Neeser, J. R., & Servin, A. L. (1993). Adhesion of human bifidobacterial strains to cultured human intestinal epithelial cells and inhibition of enteropathogen-cell interactions. *Applied and environmental microbiology*, 59(12), 4121-4128. **50.** Gibson, G. R., & Wang, X. (1994). Regulatory effects of bifidobacteria on the growth of other colonic bacteria. *Journal of Applied bacteriology*, 77(4), 412-420. **51.** Cheikhyoussef, A., Pogori, N., Chen, H., Tian, F., Chen, W., Tang, J., & Zhang, H. (2009). Antimicrobial activity and partial characterization of bacteriocin-like inhibitory substances (BLIS) produced by *Bifidobacterium infantis* BCRC 14602. *Food Control*, 20(6), 553-559. **52.** Cheikhyoussef, A., Cheikhyoussef, N., Chen, H., Zhao, J., Tang, J., Zhang, H., & Chen, W. (2010). Bifidin I-A new bacteriocin produced by *Bifidobacterium infantis* BCRC 14602: Purification and partial amino acid sequence. *Food control*, 21(5), 746-753. **53.** Whorwell, P. J., Altringer, L., Morel, J., Bond, Y., Charbonneau, D., O'Mahony, L., ... & Quigley, E. M. (2006). Efficacy of an encapsulated probiotic *Bifidobacterium infantis* 35624 in women with irritable bowel syndrome. *American Journal of Gastroenterology*, 101(7), 1581-1590. **54.** Brenner, D. M., & Chey, W. D. (2009). *Bifidobacterium infantis* 35624: a novel probiotic for the treatment of irritable bowel syndrome. *Rev Gastroenterol Disord*, 9(1), 7-15. **55.** O'Mahony, L., McCarthy, J., Kelly, P., Hurley, G., Luo, F., Chen, K., ... & Quigley, E. M. (2005). *Lactobacillus* and *bifidobacterium* in irritable bowel syndrome: symptom responses and relationship to cytokine profiles. *Gastroenterology*, 128(3), 541-551. **56.** Groeger, D., O'Mahony, L., Murphy, E. F., Bourke, J. F., Dinan, T. G., Kiely, B., ... & Quigley, E. M. (2013). *Bifidobacterium infantis* 35624 modulates host inflammatory processes beyond the gut. *Gut microbes*, 4(4), 325-339. **57.** Manzano, S., De Andrés, J., Castro, I., Rodríguez, J. M., Jiménez, E., & Espinosa-Martos, I. (2017). Safety and tolerance of three probiotic strains in healthy infants: a multi-centre randomized, double-blind, placebo-controlled trial. *Beneficial Microbes*, 8(4), 569-578. **58.** Klaver, F. A., & Van der Meer, R. (1993). The assumed assimilation of cholesterol by *Lactobacilli* and *Bifidobacterium bifidum* is due to their bile salt-deconjugating activity. *Applied and Environmental Microbiology*, 59(4), 1120-1124. **59.** Zanotti, I., Turroni, F., Piemontese, A., Mancabelli, L., Milani, C., Viappiani, A., ... & Ventura, M. (2015). Evidence for cholesterol-lowering activity by *Bifidobacterium bifidum* PRL2010 through gut microbiota modulation. *Applied microbiology and biotechnology*, 99(16), 6813-6829. **60.** Shirasawa, Y., Shibahara-Sone, H., Iino, T., & Ishikawa, F. (2010). *Bifidobacterium bifidum* BF-1 suppresses *Helicobacter pylori*-induced genes in human epithelial cells. *Journal of dairy science*, 93(10), 4526-4534. **61.** Chenoll, E., Casinos, B., Bataller, E., Astals, P., Echevarría, J., Iglesias, J. R., ... & Genoves, S. (2011). Novel probiotic *Bifidobacterium bifidum* CECT 7366 strain active against the pathogenic bacterium *Helicobacter pylori*. *Applied and environmental microbiology*, 77(4), 1335-1343. **62.** Khailova, L., Mount Patrick, S. K., Arganbright, K. M., Halpern, M. D., Kinouchi, T., & Dvorak, B. (2010). *Bifidobacterium bifidum* reduces apoptosis in the intestinal epithelium in necrotizing enterocolitis. *American Journal of Physiology-Gastrointestinal and Liver Physiology*, 299(5), G1118-G1127. **63.** Fu, Y. R., Yi, Z. J., Pei, J. L., & Guan, S. (2010). Effects of *Bifidobacterium bifidum* on adaptive immune senescence in aging mice. *Microbiology and immunology*, 54(10), 578-583. **64.** De Vrese, M., Winkler, P., Rautenberg, P., Harder, T., Noah, C., Laue, C., ... & Schrezenmeir, J. (2006). Probiotic bacteria reduced duration and severity but not the incidence of common cold episodes in a double blind, randomized, controlled trial. *Vaccine*, 24(44-46), 6670-6674. **65.** Park, J. H., Um, J. I., Lee, B. J., Goh, J. S., Park, S. Y., Kim, W. S., & Kim, P. H. (2002). Encapsulated *Bifidobacterium bifidum* potentiates intestinal IgA production. *Cellular immunology*, 219(1), 22-27. **66.** Guglielmetti, S., Mora, D., Gschwendter, M., & Popp, K. (2011). Randomised clinical trial: *Bifidobacterium bifidum* MIMBb75 significantly alleviates irritable bowel syndrome and improves quality of life—a double-blind, placebo-controlled study. *Alimentary pharmacology & therapeutics*, 33(10), 1123-1132. **67.** Kim, N., Kunisawa, J., Kweon, M. N., Ji, G. E., & Kiyono, H. (2007). Oral feeding of *Bifidobacterium bifidum* (BGN4) prevents CD4+ CD45RBhigh T cell-mediated inflammatory bowel disease by inhibition of disordered T cell activation. *Clinical Immunology*, 123(1), 30-39. **68.** Jeon, S. G., Kayama, H., Ueda, Y., Takahashi, T., Asahara, T., Tsuji, H., ... & Takeda, K. (2012). Probiotic *Bifidobacterium breve* induces IL-10-producing Tr1 cells in the colon. *PLoS Pathog*, 8(5), e1002714. **69.** Tabbers, M. M., de Milliano, I., Roseboom, M. G., & Benninga, M. A. (2011). Is *Bifidobacterium breve* effective in the treatment of childhood constipation? Results from a pilot study. *Nutrition Journal*, 10(1), 19. **70.** Ishikawa, H., Matsumoto, S., Ohashi, Y., Imaoka, A., Setoyama, H., Umesaki, Y., ... & Otani, T. (2011). Beneficial effects of probiotic *bifidobacterium* and galacto-oligosaccharide in patients with ulcerative colitis: a randomized controlled study. *Digestion*, 84(2), 128-133. **71.** Mullié, C., Yazourh, A., Thibault, H., Odou, M. F., Singer, E., Kalach, N., ... & Romond, M. B. (2004). Increased poliovirus-specific intestinal antibody response coincides with promotion of *Bifidobacterium longum-infantis* and *Bifidobacterium breve* in infants: a randomized, double-blind, placebo-controlled trial. *Pediatric research*, 56(5), 791-795. **72.** Sheehan, V. M., Sleator, R. D., Hill, C., & Fitzgerald, G. F. (2007). Improving gastric transit, gastrointestinal persistence and therapeutic efficacy of the probiotic strain *Bifidobacterium breve* UCC2003. *Microbiology*, 153(10), 3563-3571. **73.** Mendonça, F. H. B. P., Santos, S. S. F. D., Faria, I. D. S. D., Gonçalves e Silva, C. R., Jorge, A. O. C., & Leão, M. V. P. (2012). Effects of probiotic bacteria on Candida presence and IgA anti-Candida in the oral cavity of elderly. *Brazilian Dental Journal*, 23(5),

- 534-538. **74.** Minami, J. I., Kondo, S., Yanagisawa, N., Odamaki, T., Xiao, J. Z., Abe, F., ... & Shimoda, T. (2015). Oral administration of *Bifidobacterium breve* B-3 modifies metabolic functions in adults with obese tendencies in a randomised controlled trial. *Journal of Nutritional Science*, 4. **75.** Kitajima, H., Sumida, Y., Tanaka, R., Yuki, N., Takayama, H., & Fujimura, M. (1997). Early administration of *Bifidobacterium breve* to preterm infants: randomised controlled trial. *Archives of Disease in Childhood-Fetal and Neonatal Edition*, 76(2), F101-F107. **76.** Braga, T. D., da Silva, G. A. P., de Lira, P. I. C., & de Carvalho Lima, M. (2011). Efficacy of *Bifidobacterium breve* and *Lactobacillus casei* oral supplementation on necrotizing enterocolitis in very-low-birth-weight preterm infants: a double-blind, randomized, controlled trial-. *The American journal of clinical nutrition*, 93(1), 81-86. **77.** Klemenak, M., Dolinšek, J., Langerholc, T., Di Gioia, D., & Mičetić-Turk, D. (2015). Administration of *Bifidobacterium breve* Decreases the Production of TNF- α in Children with Celiac Disease. *Digestive diseases and sciences*, 60(11), 3386-3392. **78.** Wada, M., Nagata, S., Saito, M., Shimizu, T., Yamashiro, Y., Matsuki, T., ... & Nomoto, K. (2010). Effects of the enteral administration of *Bifidobacterium breve* on patients undergoing chemotherapy for pediatric malignancies. *Supportive care in cancer*, 18(6), 751-759. **79.** Folwarski, M., Dobosz, M., Małgorzewicz, S., Skonieczna-Żydecka, K., & Kaźmierczak-Siedlecka, K. (2021). Effects of *Lactobacillus rhamnosus* GG on early postoperative outcome after pylorus-preserving pancreateoduodenectomy: a randomized trial. *European Review for Medical and Pharmacological Sciences*, 25(1), 397-405. **80.** Sinn, D. H., Song, J. H., Kim, H. J., Lee, J. H., Son, H. J., Chang, D. K., ... & Rhee, P. L. (2008). Therapeutic effect of *Lactobacillus acidophilus*-SDC 2012, 2013 in patients with irritable bowel syndrome. *Digestive diseases and sciences*, 53(10), 2714-2718. **81.** Gao, X. W., Mubasher, M., Fang, C. Y., Reifer, C., & Miller, L. E. (2010). Dose-Response Efficacy of a Proprietary Probiotic Formula of *Lactobacillus acidophilus* CL1285 and *Lactobacillus casei* LBC80R for Antibiotic-Associated Diarrhea and *Clostridium difficile*-Associated Diarrhea Prophylaxis in Adult Patients. *American Journal of Gastroenterology*, 105(7), 1636-1641. **82.** Ooi, L. G., Ahmad, R., Yuen, K. H., & Liang, M. T. (2010). *Lactobacillus acidophilus* CHO-220 and inulin reduced plasma total cholesterol and low-density lipoprotein cholesterol via alteration of lipid transporters. *Journal of dairy science*, 93(11), 5048-5058. **83.** Rerkuppaphol, S., & Rerkuppaphol, L. (2015). A randomized double-blind controlled trial of *Lactobacillus acidophilus* plus *Bifidobacterium bifidum* versus placebo in patients with hypercholesterolemia. *Journal of clinical and diagnostic research: JCDR*, 9(3), KC01. **84.** Bader, J., Popović, M. K., & Stahl, U. (2012). *Processing, consumption and effects of probiotic microorganisms*. Encyclopedia of Life Support Systems. **85.** Ishida, Y., Nakamura, F., Kanzato, H., Sawada, D., Hirata, H., Nishimura, A., ... & Fujiwara, S. (2005). Clinical effects of *Lactobacillus acidophilus* strain L-92 on perennial allergic rhinitis: a double-blind, placebo-controlled study. *Journal of dairy science*, 88(2), 527-533. **86.** Ishida, Y., Nakamura, F., Kanzato, H., Sawada, D., Yamamoto, N., Kagata, H., ... & Fujiwara, S. (2005). Effect of milk fermented with *Lactobacillus acidophilus* strain L-92 on symptoms of Japanese cedar pollen allergy: a randomized placebo-controlled trial. *Bioscience, biotechnology, and biochemistry*, 69(9), 1652-1660. **87.** Torii, S., Torii, A., Itoh, K., Urisu, A., Terada, A., Fujisawa, T., ... & Fujiwara, S. (2011). Effects of oral administration of *Lactobacillus acidophilus* L-92 on the symptoms and serum markers of atopic dermatitis in children. *International archives of allergy and immunology*, 154(3), 236-245. **88.** Chitapanarux, I., Chitapanarux, T., Traisathit, P., Kudumpree, S., Tharavichitkul, E., & Lorvidhaya, V. (2010). Randomized controlled trial of live *lactobacillus acidophilus* plus *bifidobacterium bifidum* in prophylaxis of diarrhea during radiotherapy in cervical cancer patients. *Radiation Oncology*, 5(1), 31. **89.** De Alberti, Davide, et al. "Lactobacilli vaginal colonisation after oral consumption of Respecta® complex: a randomised controlled pilot study." *Archives of gynecology and obstetrics* 292.4 (2015): 861-867. **90.** Bertuccini, Lucia, et al. "Effects of *Lactobacillus rhamnosus* and *Lactobacillus acidophilus* on bacterial vaginal pathogens." *International Journal of Immunopathology and Pharmacology* 30.2 (2017): 163-167. **91.** Giardina, Silvana, et al. "In vitro anti-inflammatory activity of selected oxalate-degrading probiotic bacteria: potential applications in the prevention and treatment of hyperoxaluria." *Journal of food science* 79.3 (2014): M384-M390. **92.** Paineau, Damien, et al. "Effects of seven potential probiotic strains on specific immune responses in healthy adults: a double-blind, randomized, controlled trial." *FEMS Immunology & Medical Microbiology* 53.1 (2008): 107-113. **93.** Todorov, Svetoslav Dimitrov, et al. "Bacteriocin production and resistance to drugs are advantageous features for *Lactobacillus acidophilus* La-14, a potential probiotic strain." *New Microbiologica* 34.4 (2011): 357-370. **94.** Lv, Longxian, et al. "Lactobacillus acidophilus LA14 Alleviates Liver Injury." *Msystems* 6.3 (2021): e00384-21. **95.** Miller, L. E., Lehtoranta, L., & Lehtinen, M. J. (2017). The effect of *Bifidobacterium animalis* ssp. *lactis* HN019 on cellular immune function in healthy elderly subjects: systematic review and meta-analysis. *Nutrients*, 9(3), 191. **96.** Martín, R., Laval, L., Chain, F., Miquel, S., Natividad, J., Cherbuy, C., ... & Langella, P. (2016). *Bifidobacterium animalis* ssp. *lactis* CNCM-I2494 restores gut barrier permeability in chronically low-grade inflamed mice. *Frontiers in microbiology*, 7, 608. **97.** Takahashi, S., Anzawa, D., Takami, K., Ishizuka, A., Mawatari, T., Kamikado, K., ... & Nishijima, T. (2016). Effect of *Bifidobacterium animalis* ssp. *lactis* GCL2505 on visceral fat accumulation in healthy Japanese adults: a randomized controlled trial. *Bioscience of Microbiota, Food and Health*, 35(4), 163-171. **98.** Uusitupa, H. M., Rasinkangas, P., Lehtinen, M. J., Mäkelä, S. M., Airaksinen, K., Anglenius, H., ... & Maukonen, J. (2020). *Bifidobacterium animalis* subsp. *lactis* 420 for Metabolic Health: Review of the Research. *Nutrients*, 12(4), 892. **99.** Stenman, L. K., Waget, A., Garret, C., Klopp, P., Burcelin, R., & Lahtinen, S. (2014). Potential probiotic *Bifidobacterium animalis* ssp. *lactis* 420 prevents weight gain and glucose intolerance in diet-induced obese mice. *Beneficial microbes*, 5(4), 437-445. **100.** Stapleton, A. E., Au-Yeung, M., Hooton, T. M., Fredricks, D. N., Roberts, P. L., Czaja, C. A., ... & Stamm, W. E. (2011). Randomized, placebo-controlled phase 2 trial of a *Lactobacillus crispatus* probiotic given intravaginally for prevention of recurrent urinary tract infection. *Clinical infectious diseases*, 52(10), 1212-1217. **101.** Hemmerling, A., Harrison, W., Schroeder, A., Park, J., Korn, A., Shibuski, S., & Cohen, C. R. (2009). Phase 1 dose-ranging safety trial of *Lactobacillus crispatus* CTV-05 (LACTIN-V) for the prevention of bacterial vaginosis. *Sexually transmitted diseases*, 36(9), 564. **102.** Wang, S., Wang, Q., Yang, E., Yan, L., Li, T., & Zhuang, H. (2017). Antimicrobial compounds produced by vaginal *Lactobacillus crispatus* are able to strongly inhibit *Candida albicans* growth, hyphal formation and regulate virulence-related gene expressions. *Frontiers in microbiology*, 8, 564. **103.** Eslami, Solat, et al. "Lactobacillus crispatus strain SJ-3C-US induces human dendritic cells (DCs) maturation and confers an anti-inflammatory phenotype to DCs." *Apmis* 124.8 (2016): 697-710. **104.** Tobita, Keisuke, Hiroyuki Yanaka, and Hajime Otani. "Anti-allergic effects of *Lactobacillus crispatus* KT-11 strain on ovalbumin-sensitized BALB/c mice." *Animal science journal* 81.6 (2010): 699-705. **105.** Koga, Yasuhiro, et al. "Probiotic *L. gasseri* strain (LG21) for the upper gastrointestinal tract acting through improvement of indigenous microbiota." *BMJ open gastroenterology* 6.1 (2019): e000314. **106.** Lin, Ta-Chin, et al. "Improvement of Bacterial Vaginosis by Oral *Lactobacillus* Supplement: A Randomized, Double-Blinded Trial." *Applied Sciences* 11.3 (2021): 902. **107.** Ishikawa, Takumi, et al. "Antibacterial activity of the probiotic candidate *Lactobacillus gasseri* against methicillin-resistant *Staphylococcus aureus*." *Asian Pacific Journal of Dentistry* 20.1 (2020): 1-8. **108.** Kobayashi, R., et al. "Oral administration of *Lactobacillus gasseri* SBT2055 is effective in preventing *Porphyromonas gingivalis*-accelerated periodontal disease." *Scientific reports* 7.1 (2017): 1-10. **109.** Shin, Suk Pyo, et al. "A double blind, placebo-controlled, randomized clinical trial that breast milk derived-*Lactobacillus gasseri* BNR17 mitigated diarrhea-dominant irritable bowel syndrome." *Journal of clinical biochemistry and nutrition* 62.2 (2018): 179-186. **110.** Suzuki, Takayoshi, et al. "Yogurt containing *Lactobacillus gasseri* mitigates aspirin-induced small bowel injuries: a prospective, randomized, double-blind, placebo-controlled trial." *Digestion* 95.1 (2017): 49-54. **111.** Nishihira, Jun, et al. "Lactobacillus gasseri SBT2055 stimulates immunoglobulin production and innate immunity after influenza vaccination in healthy adult volunteers: a randomized, double-blind, placebo-controlled, parallel-group study." *Functional Foods in Health and Disease* 6.9 (2016): 544-568. **112.** Nishihira, Jun, et al. "Lactobacillus gasseri potentiates immune response against influenza virus infection." *Immunity and Inflammation in Health and Disease*. Academic Press, 2018. 249-255. **113.** Chen, Yue-Sheng, et al. "Randomized placebo-controlled trial of lactobacillus on asthmatic children with allergic rhinitis." *Pediatric pulmonology* 45.11 (2010): 1111-1120. **114.** Kadooka, Y., et al. "Regulation of abdominal adiposity by probiotics (*Lactobacillus gasseri* SBT2055) in adults with obese tendencies in a randomized controlled trial." *European journal of clinical nutrition* 64.6 (2010): 636-643. **115.** Kim, Joohee, et al. "Lactobacillus gasseri BNR17 supplementation reduces the visceral fat accumulation and waist circumference in obese adults: a randomized, double-blind, placebo-controlled trial." *Journal of medicinal food* 21.5 (2018): 454-461. **116.** Reid, G., Charbonneau, D., Erb, J., Kochanowski, B., Beuerman, D., Poehner, R., & Bruce, A. W. (2003). Oral use of *Lactobacillus rhamnosus* GR-1 and *L. fermentum* RC-14 significantly alters vaginal flora: randomized, placebo-controlled trial in 64 healthy women. *FEMS Immunology & Medical Microbiology*, 35(2), 131-134. **117.** Reid, G., Bruce, A. W., Fraser, N., Heinemann, C., Owen, J., & Henning, B.

- (2001). Oral probiotics can resolve urogenital infections. *FEMS Immunology & Medical Microbiology*, 30(1), 49-52.
- 118.** Reid, G., Beuerman, D., Heinemann, C., & Bruce, A. W. (2001). Probiotic Lactobacillus dose required to restore and maintain a normal vaginal flora. *FEMS Immunology & Medical Microbiology*, 32(1), 37-41.
- 119.** Arroyo, R., Martín, V., Maldonado, A., Jiménez, E., Fernández, L., & Rodríguez, J. M. (2010). Treatment of infectious mastitis during lactation: antibiotics versus oral administration of Lactobacilli isolated from breast milk. *Clinical Infectious Diseases*, 50(12), 1551-1558.
- 120.** Hurtado, J. A., Maldonado-Lobón, J. A., Díaz-Ropero, M. P., Flores-Rojas, K., Überos, J., Leante, J. L., ... & Fonollá, J. (2017). Oral administration to nursing women of Lactobacillus fermentum CECT5716 prevents lactational mastitis development: A randomized controlled trial. *Breastfeeding Medicine*, 12(4), 202-209.
- 121.** Thumu, S. C. R., & Halami, P. M. (2020). In vivo safety assessment of Lactobacillus fermentum strains, evaluation of their cholesterol-lowering ability and intestinal microbial modulation. *Journal of the Science of Food and Agriculture*, 100(2), 705-713.
- 122.** Kullisaar, T., Zilmer, K., Salum, T., Rehema, A., & Zilmer, M. (2016). The use of probiotic L. fermentum ME-3 containing Reg'Activ Cholesterol supplement for 4 weeks has a positive influence on blood lipoprotein profiles and inflammatory cytokines: an open-label preliminary study. *Nutrition journal*, 15(1), 1-6.
- 123.** Niedzielin, K., Kordecki, H., & ena Birkenfeld, B. (2001). A controlled, double-blind, randomized study on the efficacy of Lactobacillus plantarum 299V in patients with irritable bowel syndrome. *European journal of gastroenterology & hepatology*, 13(10), 1143-1147.
- 124.** Kim, H. J., Camilleri, M., McKinzie, S., Lempke, M. B., Burton, D. D., Thomforde, G. M., & Zinsmeister, A. R. (2003). A randomized controlled trial of a probiotic, VSL# 3, on gut transit and symptoms in diarrhoea-predominant irritable bowel syndrome. *Alimentary pharmacology & therapeutics*, 17(7), 895-904.
- 125.** Nobaek, S., Johansson, M. L., Molin, G., Ahrné, S., & Jeppsson, B. (2000). Alteration of intestinal microflora is associated with reduction in abdominal bloating and pain in patients with irritable bowel syndrome. *The American journal of gastroenterology*, 95(5), 1231-1238.
- 126.** Nikfar, S., Rahimi, R., Rahimi, F., Derakhshani, S., & Abdollahi, M. (2008). Efficacy of probiotics in irritable bowel syndrome: a meta-analysis of randomized, controlled trials. *Diseases of the colon & rectum*, 51(12), 1775-1780.
- 127.** Ducrotté, P., Sawant, P., & Jayanthi, V. (2012). Clinical trial: Lactobacillus plantarum 299v (DSM 9843) improves symptoms of irritable bowel syndrome. *World journal of gastroenterology: WJG*, 18(30), 4012.
- 128.** Kumar, C. S., Reddy, K. K., Reddy, A. G., Vinoth, A., Ch, S. R. C., Boobalan, G., & Rao, G. S. (2015). Protective effect of Lactobacillus plantarum 21, a probiotic on trinitrobenzenesulfonic acid-induced ulcerative colitis in rats. *International immunopharmacology*, 25(2), 504-510.
- 129.** Bibiloni, R., Fedorak, R. N., Tannock, G. W., Madsen, K. L., Gionchetti, P., Campieri, M., ... & Sartor, R. B. (2005). VSL# 3 probiotic-mixture induces remission in patients with active ulcerative colitis. *Official journal of the American College of Gastroenterology/ACG*, 100(7), 1539-1546.
- 130.** Han, Y., Kim, B., Ban, J., Lee, J., Kim, B. J., Choi, B. S., ... & Kim, J. (2012). A randomized trial of Lactobacillus plantarum CJLP 133 for the treatment of atopic dermatitis. *Pediatric Allergy and Immunology*, 23(7), 667-673.
- 131.** Mane, J., Pedrosa, E., Lorén, V., Gassull, M. A., Espadaler, J., Cuñé, J., ... & Cabré, E. (2011). A mixture of Lactobacillus plantarum CECT 7315 and CECT 7316 enhances systemic immunity in elderly subjects. A dose-response, double-blind, placebo-controlled, randomized pilot trial. *Nutricion hospitalaria*, 26(1), 228-235.
- 132.** Lönnérmark, E., Friman, V., Lappas, G., Sandberg, T., Berggren, A., & Adlerberth, I. (2010). Intake of Lactobacillus plantarum reduces certain gastrointestinal symptoms during treatment with antibiotics. *Journal of clinical gastroenterology*, 44(2), 106-112.
- 133.** Naruszewicz, M., Johansson, M. L., Zapsolska-Downar, D., & Bukowska, H. (2002). Effect of Lactobacillus plantarum 299v on cardiovascular disease risk factors in smokers. *The American journal of clinical nutrition*, 76(6), 1249-1255.
- 134.** Costabile, A., Buttarazzi, I., Kolida, S., Quercia, S., Baldini, J., Swann, J. R., ... & Gibson, G. R. (2017). An in vivo assessment of the cholesterol-lowering efficacy of Lactobacillus plantarum ECGC 13110402 in normal to mildly hypercholesterolaemic adults. *PLoS one*, 12(12), e0187964.
- 135.** Roškar, I., Švigelj, K., Štempelj, M., Volfand, J., Štabuc, B., Malovrh, Š., & Rogelj, I. (2017). Effects of a probiotic product containing Bifidobacterium animalis subsp. animalis IM386 and Lactobacillus plantarum MP2026 in lactose intolerant individuals: Randomized, placebo-controlled clinical trial. *Journal of Functional Foods*, 35, 1-8.
- 136.** Strus, M., Chmielarczyk, A., Kochan, P., Adamski, P., Chełmicki, Z., Chełmicki, A., ... & Heczko, P. B. (2012). Studies on the effects of probiotic Lactobacillus mixture given orally on vaginal and rectal colonization and on parameters of vaginal health in women with intermediate vaginal flora. *European Journal of Obstetrics & Gynecology and Reproductive Biology*, 163(2), 210-215.
- 137.** Kishi, A., Uno, K., Matsubara, Y., Okuda, C., & Kishida, T. (1996). Effect of the oral administration of Lactobacillus brevis subsp. coagulans on interferon-alpha producing capacity in humans. *Journal of the American College of Nutrition*, 15(4), 408-412.
- 138.** Nobuta, Y., Inoue, T., Suzuki, S., Arakawa, C., Yakabe, T., Ogawa, M., & Yajima, N. (2009). The efficacy and the safety of Lactobacillus brevis KB290 as a human probiotics. *International Journal of Probiotics and Prebiotics*, 4(4), 263-270.
- 139.** Han, X., Ding, S., Ma, Y., Fang, J., Jiang, H., Li, Y., & Liu, G. (2021). Lactobacillus plantarum and Lactobacillus brevis Alleviate Intestinal Inflammation and Microbial Disorder Induced by ETEC in a Murine Model. *Oxidative Medicine and Cellular Longevity*, 2021.
- 140.** Waki, N., Matsumoto, M., Fukui, Y., & Suganuma, H. (2014). Effects of probiotic Lactobacillus brevis KB 290 on incidence of influenza infection among schoolchildren: an open-label pilot study. *Letters in applied microbiology*, 59(6), 565-571.
- 141.** Sari, N. P., Sari, R., & Untari, E. K. (2018). Antibacterial activity test of bacteriocin from Lactobacillus brevis, Lactobacillus casei and Lactobacillus plantarum against Gram Positive pathogenic bacteria. *J. Trop. Biodiv. Biotech*, 3(3), 85.
- 142.** Vásquez, A., Jakobsson, T., Ahrné, S., Forsum, U., & Molin, G. (2002). Vaginal Lactobacillus flora of healthy Swedish women. *Journal of clinical microbiology*, 40(8), 2746-2749.
- 143.** Eschenbach, D. A., Davick, P. R., Williams, B. L., Klebanoff, S. J., Young-Smith, K., Critchlow, C. M., & Holmes, K. K. (1989). Prevalence of hydrogen peroxide-producing Lactobacillus species in normal women and women with bacterial vaginosis. *Journal of clinical microbiology*, 27(2), 251-256.
- 144.** Rizzardini, G., Eskesen, D., Calder, P. C., Capetti, A., Jespersen, L., & Clerici, M. (2012). Evaluation of the immune benefits of two probiotic strains Bifidobacterium animalis ssp. lactis, BB-12® and Lactobacillus paracasei ssp. paracasei, L. casei 431® in an influenza vaccination model: a randomised, double-blind, placebo-controlled study. *British journal of nutrition*, 107(6), 876-884.
- 145.** Riezzo, G., Orlando, A., D'attoma, B., Guerra, V., Valerio, F., Lavermicocca, P., ... & Russo, F. (2012). Randomised clinical trial: efficacy of Lactobacillus paracasei-enriched artichokes in the treatment of patients with functional constipation—a double-blind, controlled, crossover study. *Alimentary pharmacology & therapeutics*, 35(4), 441-450.
- 146.** Costa, D. J., Marteau, P., Amouyal, M., Poulsen, L. K., Hamelmann, E., Cazaubiel, M., ... & Bousquet, J. (2014). Efficacy and safety of the probiotic Lactobacillus paracasei LP-33 in allergic rhinitis: a double-blind, randomized, placebo-controlled trial (GA2LEN Study). *European journal of clinical nutrition*, 68(5), 602-607.
- 147.** Bendali, F., Madi, N., & Sadoun, D. (2011). Beneficial effects of a strain of Lactobacillus paracasei subsp. paracasei in *Staphylococcus aureus*-induced intestinal and colonic injury. *International Journal of Infectious Diseases*, 15(11), e787-e794.
- 148.** Tsai, Y. T., Cheng, P. C., & Pan, T. M. (2010). Immunomodulating activity of Lactobacillus paracasei subsp. paracasei NTU 101 in enterohemorrhagic Escherichia coli O157H7-infected mice. *Journal of agricultural and food chemistry*, 58(21), 11265-11272.
- 149.** Jankowska, A., Laubitz, D., Antushevich, H., Zabielski, R., & Grzesiuk, E. (2008). Competition of Lactobacillus paracasei with *Salmonella enterica* for adhesion to Caco-2 cells. *Journal of Biomedicine and Biotechnology*, 2008.
- 150.** Passariello, A., Terrin, G., Cecere, G., Micillo, M., De Marco, G., Di Costanzo, M., ... & Berni Canani, R. (2012). Randomised clinical trial: efficacy of a new symbiotic formulation containing L. acidophilus paracasei B21060 plus arabinogalactan and xiloooligosaccharides in children with acute diarrhoea. *Alimentary pharmacology & therapeutics*, 35(7), 782-788.
- 151.** Sullivan, Å., Nord, C. E., & Evengård, B. (2009). Effect of supplement with lactic-acid producing bacteria on fatigue and physical activity in patients with chronic fatigue syndrome. *Nutrition journal*, 8(1), 1-6.
- 152.** Hunter, C., Dimaguila, M. A. V., Gal, P., Wimmer, J. E., Ransom, J. L., Carlos, R. Q., ... & Davanzo, C. C. (2012). Effect of routine probiotic, Lactobacillus reuteri DSM 17938, use on rates of necrotizing enterocolitis in neonates with birthweight<1000 grams: a sequential analysis. *BMC pediatrics*, 12(1), 1-6.
- 153.** Savino, F., Cordisco, L., Tarasco, V., Palumeri, E., Calabrese, R., Oggero, R., ... & Matteuzzi, D. (2010). Lactobacillus reuteri DSM 17938 in infantile colic: a randomized, double-blind, placebo-controlled trial. *Pediatrics*, 126(3), e526-e533.
- 154.** Szajewska, H., Gyrczuk, E., & Horvath, A. (2013). Lactobacillus reuteri DSM 17938 for the management of infantile colic in breastfed infants: a randomized, double-blind, placebo-controlled trial. *The Journal of pediatrics*, 162(2), 257-262.
- 155.** Francavilla, R., Lionetti, E., Castellaneta, S., Ciruzzi, F., Indrio, F., Masciale, A., ... & Francavilla, A. (2012). Randomised clinical trial: L. acidophilus reuteri DSM 17938 vs. placebo in children with acute diarrhoea-a double-blind study. *Alimentary pharmacology & therapeutics*, 36(4), 363-369.
- 156.** Kołodziej, M., & Szajewska, H. (2017). Lactobacillus reuteri DSM 17938 in the prevention of antibiotic-associated diarrhoea in children: protocol of a randomised controlled trial. *BMJ open*, 7(1), e013928.
- 157.** Lionetti, E., Minnelli, V. L., Castellaneta, S. P., Magistá, A. M., De Canio, A., Maurogiovanni,

G., ... & Francavilla, R. (2006). Lactobacillus reuteri therapy to reduce side-effects during anti-Helicobacter pylori treatment in children: a randomized placebo controlled trial. *Alimentary pharmacology & therapeutics*, 24(10), 1461-1468. **158.** Coccorullo, P., Strisciuglio, C., Martinelli, M., Miele, E., Greco, L., & Staiano, A. (2010). Lactobacillus reuteri (DSM 17938) in infants with functional chronic constipation: a double-blind, randomized, placebo-controlled study. *The Journal of pediatrics*, 157(4), 598-602. **159.** Cimperman, L., Bayless, G., Best, K., Diligente, A., Mordarski, B., Oster, M., ... & Katz, J. (2011). A randomized, double-blind, placebo-controlled pilot study of Lactobacillus reuteri ATCC 55730 for the prevention of antibiotic-associated diarrhea in hospitalized adults. *Journal of clinical gastroenterology*, 45(9), 785-789. **160.** Jones, M. L., Martoni, C. J., & Prakash, S. (2012). Cholesterol lowering and inhibition of sterol absorption by Lactobacillus reuteri NCIMB 30242: a randomized controlled trial. *European journal of clinical nutrition*, 66(11), 1234-1241. **161.** Ojetti, V., Ianiro, G., Tortora, A., D'Angelo, G., Di Renzo, T. A., Bibbò, S., ... & Gasbarrini, A. (2014). The effect of Lactobacillus reuteri supplementation in adults with chronic functional constipation: a randomized, double-blind, placebo-controlled trial. *Journal of gastrointestinal and liver diseases: JGLD*, 23(4), 387-391. **162.** Iniesta, M., Herrera, D., Montero, E., Zurbriggen, M., Matos, A. R., Marín, M. J., ... & Sanz, M. (2012). Probiotic effects of orally administered Lactobacillus reuteri-containing tablets on the subgingival and salivary microbiota in patients with gingivitis. A randomized clinical trial. *Journal of clinical periodontology*, 39(8), 736-744. **163.** Teughels, W., Durukan, A., Ozcelik, O., Pauwels, M., Quirynen, M., & Haytac, M. C. (2013). Clinical and microbiological effects of Lactobacillus reuteri probiotics in the treatment of chronic periodontitis: a randomized placebo-controlled study. *Journal of clinical periodontology*, 40(11), 1025-1035. **164.** Francavilla, R., Lionetti, E., Castellaneta, S. P., Magistà, A. M., Maurogiovanni, G., Bucci, N., ... & Minello, V. L. (2008). Inhibition of Helicobacter pylori infection in humans by Lactobacillus reuteri ATCC 55730 and effect on eradication therapy: a pilot study. *Helicobacter*, 13(2), 127-134. **165.** Emara, M. H., Mohamed, S. Y., & Abdel-Aziz, H. R. (2014). Lactobacillus reuteri in management of Helicobacter pylori infection in dyspeptic patients: a double-blind placebo-controlled randomized clinical trial. *Therapeutic advances in gastroenterology*, 7(1), 4-13. **166.** Petricevic, L., Unger, F. M., Viernstein, H., & Kiss, H. (2008). Randomized, double-blind, placebo-controlled study of oral lactobacilli to improve the vaginal flora of postmenopausal women. *European Journal of Obstetrics & Gynecology and Reproductive Biology*, 141(1), 54-57. **167.** Anukam, K., Osazuwa, E., Ahonkhai, I., Ngwu, M., Osemene, G., Bruce, A. W., & Reid, G. (2006). Augmentation of antimicrobial metronidazole therapy of bacterial vaginosis with oral probiotic Lactobacillus rhamnosus GR-1 and Lactobacillus reuteri RC-14: randomized, double-blind, placebo controlled trial. *Microbes and Infection*, 8(6), 1450-1454. **168.** Michalickova, D. M., Kostic-Vucicevic, M. M., Vukasinovic-Vesic, M. D., Stojmenovic, T. B., Dikic, N. V., Andjelkovic, M. S., ... & Minic, R. D. (2017). Lactobacillus helveticus Lafti L10 supplementation modulates mucosal and humoral immunity in elite athletes: A randomized, double-blind, placebo-controlled trial. *The Journal of Strength & Conditioning Research*, 31(1), 62-70. **169.** Liang, S., Wang, T., Hu, X., Luo, J., Li, W., Wu, X., ... & Jin, F. (2015). Administration of Lactobacillus helveticus NS8 improves behavioral, cognitive, and biochemical aberrations caused by chronic restraint stress. *Neuroscience*, 310, 561-577. **170.** Chung, Y. C., Jin, H. M., Cui, Y., Jung, J. M., Park, J. I., Jung, E. S., ... & Chae, S. W. (2014). Fermented milk of Lactobacillus helveticus IDCC3801 improves cognitive functioning during cognitive fatigue tests in healthy older adults. *Journal of functional foods*, 10, 465-474. **171.** Jauhainen, T., Vapaatalo, H., Poussa, T., Kyrönpalo, S., Rasmussen, M., & Korpela, R. (2005). Lactobacillus helveticus fermented milk lowers blood pressure in hypertensive subjects in 24-h ambulatory blood pressure measurement. *American Journal of Hypertension*, 18(12), 1600-1605. **172.** Narva, M., Collin, M., Lamberg-Allardt, C., Kärkkäinen, M., Poussa, T., Vapaatalo, H., & Korpela, R. (2004). Effects of long-term intervention with Lactobacillus helveticus-fermented milk on bone mineral density and bone mineral content in growing rats. *Annals of nutrition and metabolism*, 48(4), 228-234. **173.** Narva, M., Nevala, R., Poussa, T., & Korpela, R. (2004). The effect of Lactobacillus helveticus fermented milk on acute changes in calcium metabolism in postmenopausal women. *European Journal of Nutrition*, 43(2), 61-68. **174.** Taverniti, V., & Guglielmetti, S. (2012). Health-promoting properties of Lactobacillus helveticus. *Frontiers in microbiology*, 3, 392. **175.** Cruchet, S., Obregon, M. C., Salazar, G., Diaz, E., & Gotteland, M. (2003). Effect of the ingestion of a dietary product containing Lactobacillus johnsonii La1 on Helicobacter pylori colonization in children. *Nutrition*, 19(9), 716-721. **176.** Marcial, G. E., Ford, A. L., Haller, M. J., Gezan, S. A., Harrison, N. A., Cai, D., ... & Lorca, G. L. (2017). Lactobacillus johnsonii N6. 2 modulates the host immune responses: a double-blind, randomized trial in healthy adults. *Frontiers in immunology*, 8, 655. **177.** Lau, K., Benitez, P., Ardissoone, A., Wilson, T. D., Collins, E. L., Lorca, G., ... & Larkin, J. (2011). Inhibition of type 1 diabetes correlated to a Lactobacillus johnsonii N6. 2-mediated Th17 bias. *The Journal of Immunology*, 186(6), 3538-3546. **178.** Joo, H. M., Hyun, Y. J., Myoung, K. S., Ahn, Y. T., Lee, J. H., Huh, C. S., ... & Kim, D. H. (2011). Lactobacillus johnsonii HY7042 ameliorates Gardnerella vaginalis-induced vaginosis by killing Gardnerella vaginalis and inhibiting NF-κB activation. *International immunopharmacology*, 11(11), 1758-1765. **179.** Lue, K. H., Sun, H. L., Lu, K. H., Ku, M. S., Sheu, J. N., Chan, C. H., & Wang, Y. H. (2012). A trial of adding Lactobacillus johnsonii EM1 to levocetirizine for treatment of perennial allergic rhinitis in children aged 7-12 years. *International journal of pediatric otorhinolaryngology*, 76(7), 994-1001. **180.** Institute of Food Technologists (IFT) (2013). *What are fructooligosaccharides and how do they provide digestive, immunity and bone health benefits?* Science Daily. **181.** Gibson, G. R. (1999). Dietary modulation of the human gut microflora using the prebiotics oligofructose and inulin. *The Journal of nutrition*, 129(7), 1438-1441. **182.** Flamm, G., Glinsmann, W., Kritchevsky, D., Prosky, L., & Roberfroid, M. (2001). Inulin and oligofructose as dietary fiber: a review of the evidence. *Critical reviews in food science and nutrition*, 41(5), 353-362. **183.** Cardarelli, H. R., Buriti, F. C., Castro, I. A., & Saad, S. M. (2008). Inulin and oligofructose improve sensory quality and increase the probiotic viable count in potentially symbiotic petit-suisse cheese. *LWT-Food Science and Technology*, 41(6), 1037-1046. **184.** Robinson, R. R., Feirtag, J., & Slavin, J. L. (2001). Effects of dietary arabino-galactan on gastrointestinal and blood parameters in healthy human subjects. *Journal of the American college of Nutrition*, 20(4), 279-285. **185.** Gibson, G. R. (1999). Dietary modulation of the human gut microflora using Kritchevsky, D., Prosky, L., & Roberfroid, M. (2001). Inulin and oligofructose as dietary fiber: a review of the evidence. *Critical reviews in food science and nutrition*, 41(5), 353-362. **186.** Flamm, G., Glinsmann, W., Kritchevsky, D., Prosky, L., & Roberfroid, M. (2001). Inulin and oligofructose as dietary fiber: a review of the evidence. *Critical reviews in food science and nutrition*, 41(5), 353-362. **187.** Van Loo, J., Coussement, P., De Leenheer, L., Hoebregs, H., & Smits, G. (1995). On the presence of inulin and oligofructose as natural ingredients in the western diet. *Critical Reviews in Food Science & Nutrition*, 35(6), 525-552. **188.** Ninness, K. R. (1999). Inulin and oligofructose: what are they? *The Journal of nutrition*, 129(7), 1402-1406. **189.** Rao, A. V. (1999). Dose-response effects of inulin and oligofructose on intestinal bifidogenesis effects. *The Journal of nutrition*, 129(7), 1442-1445.

Die empfohlene tägliche Verzehrmengen darf nicht überschritten werden. Nahrungsergänzungsmittel sollten nicht als Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung und gesunde Lebensweise verwendet werden

Vorzugsweise im Kühlschrank lagern. Außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern aufbewahren

Das Produkt ist **ohne Zusatz von:** Weizen, Milch, Soja, Ei, Zitrusfrüchten, künstlichen Farb-, Geschmacks- und Konservierungsstoffen

NAHANI-Produkte sind nicht-rezeptpflichtige Nahrungsergänzungsmittel

Die hier aus der Fachliteratur zusammengestellten Informationen ersetzen nicht den medizinischen Rat eines Therapeuten